St. Willehad-Brief 3/26

Evangelischer Gemeindebrief für Groß Grönau, Schattin, Groß Sarau, Klein Sarau, Tüschenbek, Hornstorf, Blankensee und Bezirk Falkenhusen

Friedliche Weihnachten

Nun ist es allmählich wieder an der Zeit, Weihnachtskarten zu schreiben und zu verschicken. Natürlich kann man Weihnachtsgrüße auch per WhatsApp oder E-Mail versenden. Ich freue mich aber selber besonders über Karten mit einem schönen Weihnachtsmotiv und mit handschriftlichen lieben Grüßen für das Fest, die ich über die Festtage aufstellen kann. Sie erinnern mich dann daran, was die Menschen, die sie geschrieben haben, nicht nur mir persönlich wünschen, sondern was sie bestimmt auch sich selber und allen anderen wünschen: „besinnliche Tage“, „fröhliche Weihnachten“ und ein „friedliches Fest“.
Ein bestimmter Friedenswunsch zu Weihnachten spricht mich dieses Jahr besonders an. Es ist ein Gedicht von Tina Willms, das mir aus dem Herzen spricht:



Weihnachtsfriede

Einmal ausruhen
von den Bildern
die an jedem Abend
über den Bildschirm flackern.
Jene Bilder sehen,
die er vor Augen führt,
wo einander lieben lernen,
die fremd und verfeindet waren.
Einmal schweigen
an der Krippe,
in seiner Nähe,
die Frieden verheißt.
(Tina Willms)

Ja, was ich mir für das kommende Fest und nächstes Jahr besonders wünsche, ist wirklicher Frieden: Ein friedliches Fest, Frieden für die Menschen, die Schweres und Trauriges erfahren, Frieden für die Armen und Frieden für die ganze Welt. Nichts weniger ist uns schließlich von Gott versprochen: *„Er ist barmherzig zu denen, die ihm Ehre erweisen – von Generation zu Generation. Er hebt seinen starken Arm und fegt die Überheblichen hinweg. Er stürzt die Machthaber vom Thron und hebt die unbedeutenden empor. Er füllt den Hungernden die Hände mit guten Gaben und schickt die Reichen mit leeren Händen fort. Er kommt seinem Diener Israel zu Hilfe und erinnert sich an seine Barmherzigkeit.“ (Lukas 1, 50 54)*
Fröhliche Weihnachten und ein friedliches und gesegnetes neues Jahr wünscht Ihnen und Euch im Namen der Kirchengemeinde Groß Grönau

Pastorin Samone Fabricius

Wir laden ein

Adeste Fideles

Am **Sonnabend**, dem **5. Dezember**, findet um **17 Uhr** das traditionelle Adventskonzert des Chores der Singeleiter unter der Leitung von Darko Bunderla statt. Unter dem Motto „Adeste Fideles" erklingt adventliche und weihnachtliche Chormusik aus fünf Jahrhunderten, unter anderem von Hammerschmidt, Praetorius, Eccard, Lauridsen und Gjeilo. Des Weiteren blicken die Singeleiter über Landesgrenzen hinweg und stellen adventliche Chormusik aus Polen, Ungarn, England und den USA vor. Der Eintritt ist frei.

Olav Kahlbaum

Lebendiger Advent

Der Gospelchor „Joyful Singers“ lädt Sie zum „Lebendigen Advent“ ein. Am **Dienstag**, dem **8. Dezember**, um **18:30 Uhr**, im Gemeindezentrum, Berliner Straße 2, Groß Grönau. Wir wollen gemeinsam singen bei Punsch und Gebäck. Bitte bringen Sie einen Becher mit.

Ingrid Drechsler

Festlicher Advent



Neben den verschiedenen musikalischen Darbietungen in der Adventszeit laden wir zum festlichen Advent in der Pfarrscheune am **Freitag**, dem **11. Dezember** um **18 Uhr** ein. Es gibt Punsch. Wir hören eine kleine Adventsgeschichte und singen zusammen Adventslieder.

Samone Fabricius

In dulci jubilo

Am **Sonntag**, dem **6. Dezember**, um **16:00 Uhr**, findet das festliche Adventskonzert „In dulci jubilo“ in der St.-Willehad-Kirche statt.
Alle unsere kirchenmusikalischen Gruppen werden singen und spielen: Spatzenchor, Kinderchor, Gospelchor, Kantorei und Bläserchor.
Es werden schöne alte und neue Advents- und Weihnachtslieder erklingen - mal festlich, mal besinnlich - zum Zuhören und Mitsingen.
Leitung: Gottfried Stein und Kantorin Ingrid Drechsler. Der Eintritt ist frei.
Sie sind herzlich willkommen!

Ingrid Drechsler



„Der verschwundene Zauberstab“

Am Sonntag, dem **28. Februar 202**7, um **16 Uhr**, erklingt ein Orgelkonzert (nicht nur) für Kinder in der St.-Willehad-Kirche. Es ist eine Geschichte für Erzählerin und Orgel. Der kleine Zauberer Florian Wendepflug ist auf der Suche nach seinem Zauberstab und erlebt dabei so einiges. Ob er den Zauberstab findet? Dieses wird natürlich nicht verraten. Lebhafte und ausdrucksvolle Orgelmusik kommentiert und untermalt die spannende Erzählung.

- Geschichte und Musik: Markus Nickel
- Erzählerin: Annegret Kranz-Kniesel
- Orgel: Ingrid Drechsler

Die Aufführung dauert etwa eine halbe Stunde und ist bestens geeignet für Kinder von 4-10 Jahren, aber natürlich auch für alle anderen, die sich interessieren. Im Anschluss an das Konzert können die Kinder auch einmal die Orgel ausprobieren. Der Eintritt ist frei.

Ingrid Drechsler

Kirchenmusik

Chorprojekt „Weihnachten“

Zum Chorprojekt „Weihnachten“ sind alle Menschen eingeladen, die Zeit und Lust haben, an einem oder mehreren der folgenden Termine alte und neue Weihnachtslieder zu singen, und diese dann an **Heiligabend** um **22:30 Uhr** zur Christmette in St. Willehad vorzutragen:

- Montags, **14.12.** und **21.12.**, jeweils von **19** bis **20:30 Uhr**
- Dienstags, **15.12.** und **22.12.**, jeweils von **18:30** bis **20 Uhr**

Die Chorproben finden im Gemeindezentrum, Berliner Straße 2, in Groß Grönau statt.
Ich freue mich auf Sie!

Ingrid Drechsler

Taizé-Chorworkshop

Sie sind herzlich eingeladen zum nächsten Taizé-Chorworkshop im **Januar 2027**. Um die mehrstimmigen Lieder zu proben, treffen wir uns am:

- **Freitag, 29. Januar**, von **19** bis **20:30 Uhr**
- **Samstag, 30. Januar**, von **15:30** bis **16:30 Uhr**

im Gemeindezentrum, Berliner Straße 2, in Groß Grönau.
Die abschließende Taizé-Andacht findet am Samstag, **30. Januar**, um **17 Uhr** in der mit Kerzenschein erleuchteten St.-Willehad-Kirche statt.
Kommen Sie einfach vorbei und singen Sie mit!

Ingrid Drechsler

„Klangfarben“ - Zwölf Orgeln der Lübecker Gemeinden im Portrait



Auf dieser neuen CD sind zwölf sehr interessante und klanglich wertvolle Orgeln der Lübecker Gemeinden zu hören, auf denen die zuständigen Kirchenmusiker/innen spielen. Jede Orgel ist mit einem Zeitumfang von durchschnittlich 15 Minuten mit dabei. Auch die Groß Grönauer Becker-Orgel in St. Willehad mit ihrem historischen Gehäuse ist auf dieser CD zu hören. Unsere Organistin Ingrid Drechsler hat dafür vier Orgelwerke eingespielt. Im dazugehörigen Booklet der CD werden alle Instrumente und die Mitwirkenden einzeln vorgestellt. Im Advent 2026 kommt diese neue CD als Doppel-CD heraus. Daneben wird es die Aufnahmen parallel auch als Streamingangebot geben. Der Verkaufspreis der Doppel-CD beträgt 15€. Sie können sie erwerben über die Kirchenmusikerin Ingrid Drechsler, in der Kirche St. Willehad nach Gottesdiensten/Konzerten oder im Kirchenbüro.

Musik im Gottesdienst

In der Advents- und Weihnachtszeit sowie im neuen Jahr werden wieder zahlreiche Gottesdienste nicht nur durch Orgelmusik, sondern auch durch unsere Chöre sowie durch andere Instrumente musikalisch gestaltet. Chormusik sowie besondere Instrumentalmusik erklingt in folgenden Gottesdiensten:

- 22. November, 10 Uhr: mit Kantorei und Flöte (Hartmut Ledeboer), Cello (Sofie Drechsler) und Cembalo (Ingrid Drechsler), Werke von G.Ph. Telemann u.a.
- 29. November, 10 Uhr: Singegottesdienst zum 1. Advent mit Trompete (Florian Pöschel), Werke von G.F. Händel, J. Rutter u.a.
- 20. Dezember, 10 Uhr: Krippenspiel mit dem Spatzen- und Kinderchor
- 24. Dezember, 15 Uhr: Krippenspiel der Konfirmanden und Konfirmandinnen mit Bläserchor
- 24. Dezember, 22:30 Uhr: Christmette mit Projektchor
- 26. Dezember, 10 Uhr: Gottesdienst zum 2. Weihnachtstag mit Trompete (Christian Kniesel)
- 31. Dezember, 18 Uhr: Gottesdienst zum Jahresabschluss, mit Flöte (Hartmut Ledeboer), Cello (Sofie Drechsler) und Cembalo (Ingrid Drechsler), Werke von G. Rossini u.a.
- 30. Januar, 17 Uhr: Taizé-Andacht mit Workshopchor
- 14. Februar, 10 Uhr: Gospelgottesdienst mit dem Gospelchor „Joyful Singers“
- 7. März, 10 Uhr: Gottesdienst zum Weltgebetstag mit Kantorei

Olav Kahlbaum

Kindergarten

KSK-Vereinspreis 2026

Wir haben im Frühjahr am digitalen Spendenwettbewerb des KSK-Vereinspreis 2026 teilgenommen. Die Preisverleihung war am Samstag, den 6. Juni 2026 im Rathaus in Schwarzenbek. Dort erlebten wir zusammen mit den anderen Preisträgern einen spannenden Tag mit fachlichem Austausch. Mit großer Dankbarkeit durften wir den Jurypreis mit einer wertschätzenden Summe von 2000€ entgegennehmen.
Von diesem Betrag haben wir bereits einige Hochbeete, Pflanzerde und Gartenwerkzeuge angeschafft. Die ersten Kräuter wachsen bereits. Zusammen möchten wir im Frühjahr bei uns in der Kita das Projekt weiter ausbauen: Gemeinsam mit den Kindern möchten wir in allen Gruppen Hochbeete anlegen, bepflanzen und pflegen. Dort werden wir anschließend verschiedene Gemüse-, Obst- und Kräutersorten anbauen.



Die Kinder erleben dabei, wie aus einem kleinen Samen eine Pflanze wächst. Sie dürfen Erde vorbereiten, säen, gießen, ernten und die Früchte probieren. Das Gartenprojekt ist auch ein Teil unseres Bildungsauftrags. Sie lernen dabei unter anderem: den Kreislauf der Natur kennen, Verantwortung für Pflanzen und Umwelt zu übernehmen, den Wert von frischen Lebensmitteln zu schätzen, erste Erfahrungen mit gesunder Ernährung zu sammeln, Geduld und Beobachtung beim Wachsen der Pflanzen. Außerdem stärkt das gemeinsame Arbeiten im Garten die Zusammenarbeit der Kinder und fördert ihre Neugier und Sinne sowie ihre Freude am Entdecken.
Vielen Dank an die Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg, die dieses Projekt möglich gemacht hat und unser Engagement sowie die beeindruckende Eigeninitiative vieler weiterer Vereine und Institutionen fördert!
Wir sind gespannt auf ein grünes und leckeres Gartenjahr!

Marie Lührs



Familiengottesdienst

mit den Kindern der Kita
Sonntag, 13. Dezember
um **10 Uhr** in der Kirche



Krippenspiel

des Spatzen- und des Kinderchores
Sonntag, 20. Dezember
um **10 Uhr** in der Kirche

Gottesdienst zum Weltgebetstag



Herzliche Einladung zum Gottesdienst zum Weltgebetstag
am **Sonntag**, dem **7. März, 10 Uhr**, in der Kirche
Für Frieden und Gerechtigkeit - 100 Jahre Weltgebetstag
Anschließend Kaffee im Alten Pastorat

Für Gerechtigkeit und Frieden – 100 Jahre Weltgebetstag

2027 feiert der Weltgebetstag Jubiläum

Im Jahr 2027 feiert der Weltgebetstag der Frauen sein 100-jähriges Bestehen. Von Beginn an setzt sich die Bewegung für Frieden, Gerechtigkeit, Menschenwürde und die Rechte von Frauen und Mädchen ein. Am Freitag, 5. März 2027, feiern wir den Weltgebetstag gemeinsam mit Frauen in über 150 Ländern.

Den Jubiläums-Gottesdienst mit dem Titel „für Gerechtigkeit und Frieden – 100 Jahre Weltgebetstag“ hat das Internationale Komitee vorbereitet. Diesmal steht kein einzelnes Land im Mittelpunkt. Dem Komitee gehören Frauen aus allen sieben Weltgebetstags-Regionen an: Afrika, Asien, Europa, Karibik und Nordamerika, Lateinamerika, Mittlerer Osten und Pazifik. Mit allen Frauen dieser Regionen sind wir eingeladen, Gottesdienst zu feiern, uns über eine 100-jährige Geschichte zu freuen und gemeinsam an dieser Geschichte weiterzuschreiben.

„für Gerechtigkeit und Frieden“ – dafür steht der Weltgebetstag seit den Anfängen. Schon die Pionierinnen hatten soziale Not und Unrecht im Blick. Der Weltgebetstag wurde 1927 von Frauen christlicher Missionsgesellschaften in Nordamerika gegründet. Zum ersten Mal beteten christliche Frauen unterschiedlicher Konfessionen auf verschiedenen Kontinenten am selben Tag für dieselben Anliegen.

Der Weltgebetstag schafft Räume, in denen Menschen einander zuhören, Unterschiede respektieren und Hoffnung schöpfen können. In einer Zeit globaler Krisen, gesellschaftlicher Spannungen und wachsender Unsicherheiten ist das aktueller denn je. Hannas Lied (1. Sam. 2,1-10) und Marias Magnificat (Lk 1,46-55), die beiden Bibeltexte der Gottesdienstordnung 2027, sind Kraftquellen und Ansporn, sich für eine gerechtere Welt und einen umfassenden Frieden einzusetzen.

Das gegenseitige Verständnis beginnt beim Weltgebetstag vor Ort: In den Begegnungen zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft, Generationen und Konfessionen. Römisch-katholische, evangelische, altkatholische, freikirchliche und orthodoxe Christinnen bereiten gemeinsam die Weltgebetstags-Gottesdienste vor. Aus Gottesdiensten entstehen Freundschaften, Netzwerke und gemeinsame Projekte.

Rund um den 5. März 2027 werden in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Jubiläum besuchen. Mit der Kollekte unterstützt der Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V. auch im Jubiläumsjahr Projekte für Mädchen und Frauen von Partnerorganisationen weltweit.

Stefanie Jezussek, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Aus der Gemeinde

Tischabendmahlsfeier

Wir laden alle herzlich ein zur Tischabendmahlsfeier am Gründonnerstag, dem **25. März** um **18 Uhr** in der Kirche.



Im Mittelgang der Kirche bauen wir eine lange festliche Tafel auf, an der wir sitzen und die Geschichte von Jesus an seinem letzten Abend vor seiner Gefangennahme und Kreuzigung hören. Wir singen, beten, feiern miteinander das Abendmahl und essen gemeinsam. Der Gospelchor singt. Die Feier schließt mit dem Segen.
Wer zu dem Essen gerne eine Kleinigkeit beitragen möchte, ist dazu gerne eingeladen.
Wir freuen uns auf eine schöne Feier mit Ihnen und Euch.

Samone Fabricius

Martinsmarkt

Sonnabend, 14. November, 13-17 Uhr
Gemeindezentrum

Freud und Leid in der Gemeinde

Taufen

Alina Povstjuk
Klara Matilda Lipecki
Theodor Kummetz
Ida Pauline Lau
Annemieke Lotta Murach
Alma Bärbel Christiane Lentföhr
Niklas Keith Winter

Bestattungen

Helga Haßelberg (87)
Helga Hinz (89)
Christa Groth (75)
Jürgen Behnke (91)
Heinrich Stapelfeldt (91)
Ingrid Neelsen (96)
Rosemarie Kahl (92)
Gunda Apitz (80)
Karin Meß (76)
Henning Max Henschel (84)
Brita von Schwartz (85)
Ingrid Lempert (91)
Jens Steffen (85)
Reinhard Darcis (75)
Waltraut Alwert (92)
Ursula Soßdorf (95)
Harald Ketelhut (88)
Werner Schmidt (76)
Günter Heinecke (97)
Andreas Wiggert (89)
Klaus Kropp (89)
Silvia Schnelle (64)
Margit Spanich (75)
Dora Meyer (87)
Ursula Blöß (97)
Irmgard Genth (101)



Gottesdienste

22. November **Ewigkeitssonntag**
Die Namen der Verstorbenen des letzten Kirchenjahres werden verlesen und für jeden ein Licht angezündet.
mit Abendmahl (W)
mit Kantorei sowie Flöte, Cello und Cembalo
Pastorin Fabricius
anschließend **Kaffee im Alten Pastorat**

29. November **1. Advent**
Singegottesdienst
mit Orgel und Trompete
Pastorin Fabricius

6. Dezember **2. Advent**
mit Abendmahl (T)
Prädikant Burchhardt

13. Dezember **3. Advent**
Familiengottesdienst
Pastorin Fabricius und Kindergarten

20. Dezember **4. Advent**
Krippenspiel des Spatzen- und Kinderchores
Pastorin Fabricius

24. Dezember **Heiligabend**
15 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel
der Konfirmand/innen und Bläserchor
Pastorin Fabricius

22:30 Uhr Christmette
mit Projektchor
Prädikant Burchardt

25. Dezember **1. Weihnachtstag**
An diesem Tag findet kein Gottesdienst statt!

26. Dezember **2. Weihnachtstag**
mit Orgel und Trompete
Pastorin Fabricius

27. Dezember
Pastorin Fabricius

31. Dezember **Silvester**
18 Uhr
mit Flöte, Cello und Cembalo
Pastorin Fabricius

3. Januar
mit Abendmahl (W)
Pastorin Fabricius

10. Januar
Pastorin Fabricius

17. Januar
Pastorin Fabricius

24. Januar
Pastorin Fabricius

30. Januar (Sonnabend!)
17 Uhr
Taizé-Andacht
mit Workshop-Chor
Pastorin Fabricius

31. Januar
An diesem Tag findet kein Gottesdienst statt!

7. Februar
mit Abendmahl (T)
Pastorin Fabricius

14. Februar
Gospelgottesdienst
mit Gospelchor
Pastorin Fabricius

21. Februar
Pastorin Fabricius

28. Februar
Prädikant Burchardt

7. März
Gottesdienst zum Weltgebetstag
100 Jahre Weltgebetstag - Für Gerechtigkeit und Frieden
mit Kantorei
Pastorin Fabricius
anschließend **Kaffee im Alten Pastorat**

14. März
Pastorin Fabricius

21. März **Palmsonntag**
Pastorin Fabricius

25. März **Gründonnerstag**
18 Uhr
Tischabendmahlsfeier
mit Gospelchor
Pastorin Fabricius und Vorbereitungsgruppe

26. März **Karfreitag**
15 Uhr
mit Kantorei sowie Flöte, Cello und Cembalo
Pastorin Fabricius

28. März **Ostersonntag**
Familiengottesdienst
mit Spatzenchor und Kinderchor
Pastorin Fabricius

29. März **Ostermontag**
Prädikant Burchardt

Wenn keine Uhrzeit angegeben ist, beginnen die **Sonntagsgottesdienste** um **10:00 Uhr**. Das **Abendmahl** wird im Wechsel mit Wein (W) und Traubensaft (T) gefeiert.
Die Kirche ist mit einer **Anlage für Hörgeschädigte** ausgestattet. Am Südportal befindet sich eine **Rollstuhlrampe**. Bitte wenden Sie sich erforderlichenfalls an unseren Küsterdienst.

Informationen

Auf einen Blick

Adventskonzerte
Sonnabend, 5. Dezember, 17 Uhr, Kirche
Sonntag, 6. Dezember, 16 Uhr, Kirche

Lebendiger Advent
Di., 8. Dez., 18:30 Uhr, Gemeindezentr.
Do., 17. Dez., 18 Uhr, Hof Ziegelhorst

Festlicher Advent
Freitag, 11. Dez., 18 Uhr, Pfarrscheune

Chorprojekt „Weihnachten“
14.+21.12., 19 Uhr, Gemeindezentrum
15.+22.12., 18:30 Uhr, Gemeindezentr.

Taizé-Chorworkshop
29. Januar, 19 Uhr, Gemeindezentrum
30. Januar, 15:30 Uhr, Gemeindezentrum

Taizé-Andacht
Sonnabend, 30. Januar, 17 Uhr, Kirche

Orgelkonzert für Kinder
Sonntag, 28. Februar, 16 Uhr, Kirche

Gottesdienst zum Weltgebetstag
Sonntag, 7. März, 10 Uhr, Kirche

Tischabendmahlsfeier
Donnerstag, 25. März, 18 Uhr, Kirche

Seniorennachmittage
jeweils 15 Uhr im Gemeindezentrum
27.1., 24.2., 24.3. und 28.4.

Spendenmöglichkeiten:
Ev.-Luth. Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg Treuhandkonten KG
KSK Herzogtum Lauenburg
IBAN: DE23 2305 2750 0086 0481 96
Bei Überweisungen können Spendenbescheinigungen ausgestellt werden. Bitte Zweck angeben.

Impressum
St. Willehad-Brief
Herausgeber:
Kirchengemeinderat St. Willehad
Berliner Straße 2
23627 Groß Grönau
Telefon 1047
Redaktion:
Samone Fabricius
Olav Kahlbaum (v.i.S.d.P.)
kirchenbuero@kirche-gross-groenau.de
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 21. Februar 2027
Druck:
GemeindebriefDruckerei
Eichenring 15a
29393 Groß Oesingen

Treffpunkte in Groß Grönau

Gemeindezentrum

montags	14:00 - 16:30	Senioren-Spielenachmittag mit Gundel Hadenfeldt
	15:20 - 16:00	Spatzenchor (Vorschulkinder)
	16:00 - 16:45	Kinderchor (Grundschulkinder)
	19:00 - 20:30	Kantorei
dienstags	18:30 - 20:00	Gospelchor
freitags	18:00 - 20:00	Bläserchor
sonnabends	14:00 - 17:00	Handarbeitstreffen an jedem ersten Sonnabend im Monat

Kirche

sonntags	10:00 - 11:00	Gottesdienst



An wen wende ich mich?

Vorsitzende Kirchengemeinderat
Pastorin Samone Fabricius
Hauptstraße 16
Telefon 8966
pastorin.fabricius@kirche-gross-groenau.de

Kirchenbüro im Gemeindezentrum
Dagmar Person
Berliner Straße 2
Di., Do. 9-14 Uhr
Mi. 14-17 Uhr
Fr. 9-12 Uhr
Telefon 1047 Fax 8532
kirchenbuero@kirche-gross-groenau.de

Kindergarten
Leiterin: Heike Schween-Goetzie
Berliner Staße 2
Telefon 2029 Fax 7999571
kita@kirche-gross-groenau.de

Friedhof
Verwalter: Oliver Jenkel
Schattiner Weg 29a
Telefon 2392 Fax 7995136
friedhof@kirche-gross-groenau.de

Küster und Hausmeister
Lars Krause
Telefon 1047 (über Kirchenbüro)

Prädikant
Udo Burchardt
Telefon 0170-4693798
udo.burchardt@ingenieur.io

Kirchenmusikerin
Ingrid Drechsler
Telefon 01556-6472657
kirchenmusik@kirche-gross-groenau.de

Internet: www.kirche-gross-groenau.de

Der St. Willehad-Brief erscheint dreimal im Jahr (zu Ostern, zum Sommer und zu Advent) und wird zusammen mit der Zeitung "Markt" an alle Haushalte im Gebiet der ev.-luth. Kirchengemeinde St. Willehad, Groß Grönau, verteilt sowie an einigen Stellen in Groß Grönau und Groß Sarau zum Mitnehmen ausgelegt.